RS OGH 1979/6/13 3Ob538/79

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 13.06.1979

Norm

HGB §125

HGB §129

ZPO §411 Bd

Rechtssatz

Bestreitet ein einzelvertretungsbefugter Gesellschafter Rechte des Vertragspartners so ist die Vertragsklage gegen die OHG und nicht gegen den Gesellschafter zu richten, denn bei Obsiegen ist dieser Gesellschafter an dieses Erkenntnis gebunden, da es ihm in einem allfälligen späteren Rechtsstreit infolge der erweiterten Rechtskraftwirkung der Vorentscheidung verwehrt wäre, etwaige von der offenen Handelsgesellschaft unterlassene Einwendungen gegen den Klagsanspruch nachzuholen.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 538/79

Entscheidungstext OGH 13.06.1979 3 Ob 538/79

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0041283

Dokumentnummer

JJR_19790613_OGH0002_0030OB00538_7900000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at